

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Bühnen und Orchester	04.02.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Räumliche Situation der Theaterkasse

Sachverhalt:

Der Betriebsausschuss Bühnen und Orchester nimmt die Ausführungen zur räumlichen Situation in der Theaterkasse und die Überlegungen zum Umzug in das Stadttheater und Dürkoppgebäude zur Kenntnis.

In der Sitzung des Betriebsausschusses am 10.12.2008 wurde mündlich die räumliche Situation in der Theaterkasse auch vor dem Hintergrund der Überlegungen der Geschäftsführung der Bielefeld Marketing GmbH zur Renovierung bzw. Sanierung des Bereichs dargestellt. Die Unternehmensberatung actori hat die räumliche Situation, die Umbauüberlegungen und das Angebot der Geschäftsführung der Bielefeld Marketing GmbH zur Übernahme des Einzelkartenverkaufs bewertet. Danach wird die räumliche Situation sowohl von Seiten des Theaters als auch der Bielefeld Marketing GmbH als unbefriedigend bezeichnet. Der Anteil des Theaters von (damals) rd. 60 T€ an den Umbau- und Sanierungskosten und die Übernahme des Einzelkartenverkaufs gegen eine „Vorverkaufsgebühr“ von 10% wird als wirtschaftlich nachteilig bewertet. Allerdings führt It. actori ein Umzug der Theaterkasse in eine extra anzumietende Innenstadtlage nicht zu einer wesentlichen Steigerung der Kartenverkäufe.

Als Konsequenz daraus wird von Seiten der Betriebsleitung BuO ein Umzug der Theaterkasse in das Stadttheater und das Dürkoppgebäude als sinnvolle Alternative angesehen. Im Stadttheater soll an der bestehenden Abendkasse auch tagsüber der Einzelkartenverkauf möglich sein. Größere Investitionen sind dafür nicht notwendig. Es sind lediglich einige Schönheitsreparaturen durchzuführen und die Kommunikationsmöglichkeiten durch eine technische Lösung zu verbessern.

Durch den Umbau von Lagerflächen in Büroräume im Dürkoppgebäude soll der Einzelkartenverkauf dort ebenfalls möglich sein. Wesentlich ist aber eine verbesserte Beratungssituation für die Abo-Kunden.

Für die Nutzung des Dürkoppgebäudes wird die Miete an den ISB gezahlt. Sollte sich durch die Kapitalisierung der Investitionskosten diese Miete erhöhen, stehen zur Deckung dafür die Einsparungen für den jetzigen Mietanteil in der Tourist-Info zur Verfügung.

Die Überlegungen wurden mit dem ISB besprochen und abgestimmt. Ein erster Entwurf für eine mögliche Gestaltung der Räume liegt inzwischen vor. Auf dieser Basis können die Pläne konkretisiert und ein möglicher Zeitrahmen für die Umsetzung festgelegt werden. Diesen benötigt

auch die Geschäftsführung der Bielefeld Marketing GmbH für die Realisierung der Umbaupläne.

Kfm. Betriebsleiter

Schröder

